Pfadfinder als Detektive auf geheimer Spur

Henrik Schoop alias Certo

Am letzten Samstag war richtig etwas los auf den Schulhausplätzen, in den Parks oder Wäldern des Kantons Bern. An diesem frühlingshaften Nachmittag fand nämlich kantonsweit ein Pfadischnupperanlass statt, an dem Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 15 Jahren bei 53 verschiedenen Pfadfinderabteilungen einen spannenden Nachmittag zum Thema «Detektive - auf geheimer Spur» erleben durften. Auch in den Regionen Emmental und Berner Mittelland führten die Pfadileiter der Abteilungen Schekka (Schönbühl, Jegenstorf), Turmfalken (Kirchberg), Lubra (Sumiswald), Pfadi Burgdorf, Landshut (Bätterkinden), Pfadi Münchenbuchsee, Frisco (Zollikofen), Chatzestyg (Ittigen, Bolligen) und Mülistei (Stettlen, Vechigen) die Teilnehmenden durch ein abwechslungsreiches Programm. Ob eine Schatzkarte entschlüsseln, einen frechen Znünidieb fangen, im Wald eine Seilbrücke bauen oder zum Zvieri Schlangenbrot über dem Feuer backen - in der Pfadi ist immer Spass und Action angesagt.



Kleine Detektive bei der Pfadi Burgdorf.



Klein und Gross genoss in der Pfadi Landshut den Nachmittag in der Natur.



Die Pfadiabteilung Lubra von Sumiswald.





Mülistei: Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus der Region Stettlen und Vechigen.



Frisco: Spass mit der Pfadi von Zollikofen.

